

MITTEILUNGSBLATT DER KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



www.uni-graz.at/zvwww/miblatt.html

Studienjahr 2009/10

Ausgegeben am 4. 8. 2010

41. Stück

- 327. Richtlinie „Erlass des Studienbeitrages für behinderte und chronisch kranke Studierende“; Entfristung
 - 328. Doktoratsprogramm „Fachdidaktik und Sprachlehrforschung“; Gründungsbeschluss
 - 329. Berufungskommission für das Berufungsverfahren „Mathematik/Computational Sciences“; Umnominierung (Kurie der Studierenden)
 - 330. Habilitationskommission für das Habilitationsverfahren Mag. Dr. Kordula Knaus; Umnominierung (Kurie der Studierenden)
 - 331. Habilitationskommission für das Habilitationsverfahren Dr. Dr. Eleonore Lappin-Eppel; Nominierung von AKGL-Mitgliedern
 - 332. Bevollmächtigungen für ProjektleiterInnen gem. § 28 UG iVm der Bevollmächtigungs-Richtlinie durch den Rektor
 - 333. Mitteilungen
 - 334. Interne Funktionsausschreibung
 - 335. Ausschreibung von Stellen
-

327.

Richtlinie „Erlass des Studienbeitrages für behinderte und chronisch kranke Studierende“; Entfristung

Aufgrund eines Rektoratsbeschlusses vom 22.7.2010 wird die Richtlinie "Erlass des Studienbeitrages für behinderte und chronisch kranke Studierende", verlautbart im Mitteilungsblatt vom 23.4.2008, 29. Stück, entfristet. Es entfällt daher der letzte Satzteil des § 8, welcher bisher wie folgt lautete: "und tritt nach Ablauf von zwei Studienjahren (Ende Sommersemester 2010) automatisch außer Kraft."

Der Vizerektor für Studium und Lehre:
Polaschek

328.

Doktoratsprogramm „Fachdidaktik und Sprachlehrforschung“; Gründungsbeschluss

1 Definition

An der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz wird mit diesem Gründungsbeschluss das Doktoratsprogramm *Fachdidaktik und Sprachlehrforschung* gemäß der Richtlinie des Studiendirektors, Mitteilungsblatt 31a 2008/09 vom 27. 4. 2009, eingerichtet.

2 Mitglieder

2.1 Gründungsmitglieder

David **Newby**, Institut für Anglistik
Sabine **Schmölzer-Eibinger**, Institut für Germanistik
Heinrich **Pfandl**, Institut für Slawistik
Stefan **Schneider**, Institut für Romanistik
Peter **Grzybek**, Institut für Slawistik
Paul **Portmann-Tselikas**, Institut für Germanistik
Bernhard **Kettemann**, Institut für Anglistik

2.2 Weitere Mitglieder

Ingeborg **Ledun-Kahlig**, Institut für Romanistik

Harald **Dier**, Institut für Slawistik

Elisabeth **Pöltzleitner**, Institut für Anglistik

Weitere im Bereich *Fachdidaktik und Sprachlehrforschung* Forschende können dem DP *Fachdidaktik und Sprachlehrforschung* jederzeit beitreten.

2.3 Studierende Mitglieder

Alle Studierenden einer postgradualen Studienrichtung aus unterschiedlichen Disziplinen, die an einer Dissertation mit deutlichem Fokus auf die Fachdidaktik (unter Einschluss der Sprachdidaktik, der Literaturdidaktik, der Medienkulturdidaktik) bzw. die Sprachlehr- und -lernforschung und die Fremd-/Zweitsprachenerwerbsforschung arbeiten, können sich um die Teilnahme am Doktoratsprogramm *Fachdidaktik und Sprachlehrforschung* bewerben. Bewerbungen sind mit einer Beschreibung des Dissertationsprojektes und einem Motivationsschreiben über die/den Betreuer/in an das Doktoratsprogramm *Fachdidaktik und Sprachlehrforschung* zu richten. Die Kriterien für die Aufnahme werden im Vorfeld festgelegt.

2.4 Sprecher/in

Der Sprecher für die ersten zwei Studienjahre ist David Newby, Institut für Anglistik, und die stellvertretende Sprecherin ist Sabine Schmölder-Eibinger, Institut für Germanistik. Danach werden die Sprecherin / der Sprecher und die stellvertretende SprecherIn / der stellvertretende Sprecher mit einfacher Mehrheit der lehrenden Mitglieder für jeweils zwei Studienjahre gewählt.

3 Ziele des Doktoratsprogramms *Fachdidaktik und Sprachlehrforschung*

Die zentrale Intention der Einrichtung des Doktoratsprogramms *Fachdidaktik und Sprachlehrforschung* ist es, den Forschungsfragen aus dem Bereich der Fachdidaktik, der Sprachlehr- und -lernforschung und der Fremdsprachenerwerbsforschung, die einen interdisziplinären Ansatz fordern, auf der Ebene der Betreuung von Dissertationen gerecht zu werden. Dissertantinnen und Dissertanten und Betreuende erhalten konkrete Unterstützung bei der Umsetzung der damit verbundenen hohen Anforderungen, indem sie ihre Arbeiten in einem fächerübergreifenden Team zur Diskussion stellen können.

4 Aufgaben und Arbeitsweise

Das Doktoratsprogramm *Fachdidaktik und Sprachlehrforschung* wird

- ein Diskussionsforum sein für theoretische und method(olog)ische Fragen, die eine spezielle disziplinenübergreifende Kompetenzkonstellation erfordern
- ein Forum für Dissertationsprojekte bilden, das einen kontinuierlichen Austausch zu Forschungsaktivitäten in der *Fachdidaktik und Sprachlehrforschung* an der Universität Graz ermöglicht und fördert
- herausragende Studierende / Promovierende in einen forschungsbezogenen Diskussionszusammenhang zusätzlich zu regulärer Lehre und direkten Betreuungsverhältnissen einbinden
- fundierte fachliche Unterstützung und einen inhaltlichen Austausch für DissertantInnen bieten, deren Forschungsfrage mehr an Experten- und Expertinnenwissen auf dem Gebiet der Fachdidaktik und Sprachlehrforschung erfordert, als sie in ihren Vorstudien erwerben konnten
- Promovierenden zu Routine im wissenschaftlichen Diskurs, in wissenschaftlichen Diskussionen und in wissenschaftlicher Kooperation verhelfen.

Im Rahmen des Doktoratsprogramms *Fachdidaktik und Sprachlehrforschung* wird mindestens ein gemeinsames interdisziplinäres DissertantInnen-Seminar im Ausmaß von 2SWst./6 ECTS pro Semester veranstaltet, im Zuge dessen übergreifende Fragestellungen im Zusammenhang mit den Dissertationsprojekten der teilnehmenden Studierenden diskutiert werden.

Die Mitglieder des Doktoratsprogramms *Fachdidaktik und Sprachlehrforschung* verpflichten sich, eigene Veranstaltungen (z.B. Ringvorlesungen, Kongresse, ggf. ausgewählte Lehrveranstaltungen) allen Studierenden des Doktoratsprogramms *Fachdidaktik und Sprachlehrforschung* frei zugänglich zu machen.

Als Voraussetzungen für die Sicherstellung des Informationsflusses und der Förderung und Erleichterung des interdisziplinären Austausches zwischen den Mitgliedern und Studierenden des Doktoratsprogramms werden entsprechende Kommunikationsforen (elektronisch und physisch) geschaffen.

Der Studiendirektor:
Polaschek

329.

**Berufungskommission für das Berufungsverfahren „Mathematik/Computational Sciences“;
Umnominierung (Kurie der Studierenden)**

In der Berufungskommission „Mathematik/Computational Sciences“ scheidet Herr Lukas Pirkopf aus.
An seiner Stelle wurde

Herr Lukas **Grossar**

nominiert.

Weiters wird

Frau Anna **Aichmayr**

als weiteres Ersatzmitglied nominiert.

Die Vorsitzende des Senates:
Hinteregger

330.

**Habilitationskommission für das Habilitationsverfahren Mag. Dr. Kordula Knaus;
Umnominierung (Kurie der Studierenden)**

In der Habilitationskommission Mag. Dr. Kordula Knaus scheidet Frau Mag. Elisabeth Pözl-Hofer aus.
An ihrer Stelle wurde

Frau MMag. Susanne **Sackl**, Bakk.

nominiert.

Die Vorsitzende des Senates:
Hinteregger

331.

**Habilitationskommission für das Habilitationsverfahren Dr. Dr. Eleonore Lappin-Eppel;
Nominierung von AKGL-Mitgliedern**

Für das Habilitationsverfahren Dr. Dr. Eleonore Lappin-Eppel werden vom Arbeitskreis für
Gleichbehandlungsfragen gemäß § 43 Abs 1 FFP/KFU 2005, Mbl 07.01.2010, 13.c Stück, folgende
Mitglieder nominiert:

Univ.-Prof. Dr. Renate **Hansen-Kokorus**

Mag. Annemarie **del Cueto López-Mörth**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Scherke

332.**Bevollmächtigungen für ProjektleiterInnen gem. § 28 UG iVm der Bevollmächtigungs-Richtlinie durch den Rektor**

Bei EU – Projekten umfasst die Bevollmächtigung die Antragstellung und Abwicklung, nicht aber den Abschluss des Projektvertrages und der dazugehörigen Kooperationsverträge.

| bevollmächtigter Projektleiter/ bevollmächtigte Projektleiterin | Projektname | Innenauftrags- nummer |
|--|---|--------------------------|
| Univ.-Prof. Mag. Dr. Bernd Hackl | Die Welt als Text? Objektive Hermeneutik: Einwände, Modifikationen, Kombinationen | A28141300003 |
| Univ.-Prof. Mag. Dr. Michaela Sohn-Kronthaler | Edition der Tagebücher des österreichischen Bundeskanzlers Prälat Ignaz Seipel (1786-1932) | A28110400002 |
| Dr. Adolf Heschl | Experimente zum Selbsterkennen im Spiegel beim Siamang (<i>Hylobates syndactylus</i>) | A28163500017 |
| Univ.-Prof.Dr.med.univ. Wolfgang Domej | Ausschüttung hämatopoetischer Vorläuferzellen unter körperlicher Belastung und normobarer Hypoxie | A28141200006 |
| Mag. Dr. Heidrun Zettelbauer | Bettlerflut? Bilder und Kontext von Romani Migrationen in die Steiermark | A28150502008 |
| Univ.-Prof. Mag. Dr. Wolfgang Benedek | Fachtagung Menschenrechte | A28121700010 |
| Univ.-Prof. Dr. Peter Filzmaier | Förderung der Aufbauphase für Forschung Lehre im interuniversitären Netzwerk Politische Kommunikation in Europa | A28700480004 |
| Ao.Univ.-Prof. Dr. Werner Jauk | Gutachten über die akustische Situation am Flughafen Wien | A28150900004 |
| Mag. Dr. Daniela Unger-Ullmann | Aufbau eines Konfuzius-Instituts an der Universität Graz – Basisfinanzierung HanBan Konfuzius-Institut | A28790900001 |
| Mag. Dr. Daniela Unger-Ullmann | Aufbau eines Konfuzius-Instituts an der Universität Graz – Konfuzius-Institut Personal | A28790900002 |

Der Rektor:
Gutschelhofer

333. MITTEILUNGEN**MITTEILUNGEN DES BÜROS FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN**

Tel.: (0316) 380-1249

Die Mitteilungen des Büros für Internationale Beziehungen sind teilweise in diesem Mitteilungsblatt oder auf folgender Homepage zu finden:

<http://international.uni-graz.at>

Im Büro für Internationale Beziehungen gehen außerdem laufend aktuelle Informationen und Antragsunterlagen zu den diversen EU-Mobilitäts- und Forschungsprogrammen, zu Auslandsstipendien seitens des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung sowie sonstigen geförderten Auslandsaufenthalten und Förderungspreisen ein, die auf der Webseite nur auswahlartig angeführt werden können. Ebenso erhältlich sind im BIB Informationen zu Seminaren, Kongressen, Tagungen, Kursen, Lehrgängen, Praktika, Sommerschulen und Sprachkursen im Ausland sowie

diverse, für den internationalen Bereich relevante Fachzeitschriften. Bei Interesse bitte sich direkt im Büro für Internationale Beziehungen zu informieren.

NEWSLETTER DES FORSCHUNGSMANAGEMENT und -SERVICE

Tel.: (0316) 380-1287

Der Newsletter des Forschungsmanagement und -service erscheint 14-tägig und beinhaltet nationale und internationale Ausschreibungen, Veranstaltungshinweise und forschungsrelevante Informationen. Zu finden ist der Newsletter auf der Homepage unter der Rubrik „Aktuelles“:

<http://www.uni-graz.at/forschung>

Das Forschungsmanagement und -service bietet Beratungen und Dienstleistungen zu Forschungsförderung, Technologie- und Wissenstransfer sowie Qualitätssicherung/Forschungsevaluierung. Im Laufe der Zeit wurde die Dienstleistungspalette wesentlich erweitert auf: EU-Projektberatung, Koordination aller Meldeprozesse gem. §§ 26-28 UG, Vor- und Zwischenfinanzierung von Projekten, Forschungsdokumentation, GründerInnenberatung (Science Park Graz), Rechtsberatung in allen forschungsrelevanten Bereichen, Technologieverwertung und Patente. Das Sekretariat des Forschungsmanagement und -service ist von Montag bis Freitag von 9:00 bis 16:00 Uhr besetzt; das gesamte Team steht Ihnen nach vorheriger Vereinbarung auch außerhalb der Sekretariatsöffnungszeiten zur Verfügung.

333.1 Neue Ausschreibungsrunde im 7. EU-Forschungsrahmenprogramm

Im Jahr 2011 stehen für Ausschreibungen im 7. EU-Forschungsrahmenprogramm (7. RP) rund 6 Milliarden EURO für Forschungs- und Entwicklungsprojekte in nahezu allen Themenfeldern und der Spitzenforschung des Programms IDEAS zur Verfügung. Zusätzlich bietet das Programm PEOPLE hervorragende Möglichkeiten zur Förderung der Mobilität von ForscherInnen, um diese nach Österreich bzw. nach Europa zu holen. Mit 20.7.2010 wurde die neue Ausschreibungsrunde geöffnet.

> Mehr Infos: <http://rp7.fg.at/ausschreibungen>

333.2 "Best of Tech 2010" Businessplanwettbewerb

Dieser Wettbewerb wendet sich an all jene, die innovative, technische Produkte oder Dienstleistungen entwickeln oder anbieten wollen. Best of Tech 2010 bietet umfassende Unterstützung bei der Weiterentwicklung und Umsetzung eines Konzepts, eine Plattform zur Bewertung der Konzepte und Ideen durch ExpertInnen aus Wirtschaft, Finanz und Technologie, die Chance, eine Idee den richtigen Leuten zu präsentieren, sowie die Möglichkeit zu zwei Tagen Schulungen mit persönlichem Coaching zu technischen und wirtschaftlichen Themen.

> Mehr Infos: www.bestoftech.at

> Dotation: EUR 3.000 (1. Platz), EUR 2.000 (2. Platz), EUR 1.000 (3. Platz)

> Einreichfrist: 30. Juli 2010 (Kurzkonzepte)

333.3 Preise der Vodafone-Stiftung für Forschung

Die Vodafone-Stiftung für Forschung verleiht jährlich einen Innovationspreis und zwei Förderpreise. Der Innovationspreis zeichnet exzellente WissenschaftlerInnen vorwiegend aus dem deutschen Sprachraum aus. Bei der Auswahl finden herausragende Arbeiten, die die Weiterentwicklung der Mobilkommunikation und die Konvergenz von Mobil- und Festnetzdiensten zum Thema haben, eine besondere Beachtung. Mit den beiden Förderpreisen werden überdurchschnittliche Arbeiten mit den Schwerpunkten Natur-/Ingenieurwissenschaften oder Markt-/Kundenorientierung des wissenschaftlichen Nachwuchses ausgezeichnet. Vorschlagsberechtigt sind VertreterInnen von Hochschulen, außeruniversitären Forschungseinrichtungen sowie der Industrie.

> Mehr Infos: www.vodafone-stiftung-fuer-forschung.de

> Dotation: EUR 25.000 (Innovationspreis), je EUR 5.000 (zwei Förderpreise)

> Einreichfrist: 5. November 2010

333.4 AKNÖ Wissenschaftspreis 2011

Die Kammer für Arbeiter und Angestellte für Niederösterreich vergibt im Jahr 2011 zum sechsten Mal den AKNÖ-Wissenschaftspreis. Vorrangige Ziele sind die Förderung der Auseinandersetzung mit ArbeitnehmerInnen-relevanten Themen sowie die Unterstützung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Maßgeblich ist u.a. ein Niederösterreich-Bezug.

> Mehr Infos: <http://noe.arbeiterkammer.at/online/wissenschafts-preis-2011-48924.html>

> Dotation: 3 Innovationspreise zu je EUR 1.500, Förderpreise zu je EUR 350

> Einreichfrist: 28. Februar 2011

Die Universitätsdirektorin:
Edlinger

334. INTERNE FUNKTIONSAUSSCHREIBUNG

Die internen Funktionsausschreibungen richten sich ausschließlich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Karl-Franzens-Universität Graz. Externe Bewerberinnen und Bewerber können daher NICHT berücksichtigt werden.

Die Karl-Franzens-Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der jeweiligen Kennzahl an:

Karl-Franzens-Universität Graz
 Personalwesen
 Universitätsplatz 3
 8010 Graz
 Email: bewerbung@uni-graz.at

ADMINISTRATION UND DIENSTLEISTUNGEN

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und rund 27.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Personalressort sucht eine/n

AbteilungsleiterIn für den Teilbereich Service und Organisation (40 Stunden/Woche; unbefristet; zu besetzen ab sofort)

Aufgabenbereich:

Leitung der Abteilung Service und Organisation zur Koordination und Optimierung der Serviceleistungen für die MitarbeiterInnen der Universität Graz sowie der internen Organisation des Personalressorts unter Einsatz betriebsspezifischer IT-Systeme; Organisatorische Verantwortung für die Planung und Abwicklung sämtlicher Veranstaltungen des Personalressorts sowie organisatorische Begleitung in Großprojekten; Mitwirkung bei der Planung von räumlichen Maßnahmen im Personalressort unter ablauforientierten und budgetären Gesichtspunkten sowie Planung und laufende Überwachung des Ressortbudgets.

Fachliche Qualifikation:

Wir erwarten eine kaufmännische Ausbildung sowie mehrjährige einschlägige Berufserfahrung. Konkret verfügen Sie über Erfahrung in der strategischen Planung und eigenverantwortlichen Umsetzung von Abläufen im Bereich Service und Organisation. Ebenso besitzen Sie routinierte Kenntnisse in der Vergabe von Fremdleistungen mit Termin- und Qualitätsüberwachung. Darüber hinaus können Sie Erfahrungen in der Umsetzung und Weiterentwicklung von betriebsinternen Standards/Richtwerten für den Service Bereich sowie Erfahrungen in der MitarbeiterInnenführung vorweisen. Entwicklung von Maßnahmen zur Realisierung von Einsparungspotentialen unter Beibehaltung der Serviceleistungen. Den sicheren Umgang mit PC/IT-Systemen setzen wir voraus.

Persönliche Anforderungen:

Wir wenden uns an besonders kommunikations- und organisationsfähige Persönlichkeiten mit hoher Leistungsbereitschaft, sicherem und freundlichen Umgang mit Kunden, Kontakt-, Team- und Motivationsfähigkeit, Führungsqualitäten, hohem Durchsetzungsvermögen, analytischem Denkvermögen.

Ende der Bewerbungsfrist: **25. August 2010**
Kennzahl: **AB/56/99 ex 2009/10**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

335. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN

Die Karl-Franzens-Universität strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 40 % beträgt.

Sollte sich keine Frau bewerben, muss u. U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der jeweiligen Kennzahl an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalwesen
Universitätsplatz 3
8010 Graz
E-Mail: bewerbung@uni-graz.at

Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der Karl-Franzens-Universität Graz nicht ersetzt.

Damit Sie alle Informationen zum aktuellen Stand Ihrer Bewerbung so schnell wie möglich erhalten und wir damit auch einen kleinen Beitrag zur Schonung unserer Umwelt liefern können, gestalten wir die gesamte Kommunikation mit Ihnen, sehr geehrte Bewerberinnen und Bewerber, per E-Mail. Geben Sie uns deshalb bitte – wenn möglich – auch Ihre E-Mail Adresse bekannt. Sollten Sie über keine E-Mail Adresse verfügen, erhalten Sie alle entsprechenden Informationen selbstverständlich in Papierform. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wichtiger Hinweis:

Die allgemeinen Stellen (ausgenommen Leitungsfunktionen gemäß § 20 Abs 6 Z 10 UG) werden vor einer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt in der INTERNEN JOBBÖRSE ausgeschrieben, zu der ausschließlich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Karl-Franzens-Universität Graz Zugang haben.

Hier gelangen Sie zur Plattform der INTERNEN JOBBÖRSE, wo Sie neben den aktuell ausgeschrieben Stellen auch detaillierte Informationen finden:

http://www.uni-graz.at/evpwww_personalentwicklung

335.1 Stellenausschreibungen für Wissenschaftliches Personal**RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT**

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und rund 27.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Österreichisches, Europäisches und Vergleichendes Öffentliches Recht, Politikwissenschaft und Verwaltungslehre sucht eine/n

Universitätsassistent/in ohne Doktorat

(40 Stunden/Woche oder 2 x 20 Stunden/Woche; befristet auf 2 - 4 Jahre; zu besetzen ab 01.10.2010)

Aufgabenbereich:

- Selbständige Forschung
- Mitwirkung bei Forschungsprojekten
- Mitwirkung in der Lehre
- Abhaltung eigener Lehrveranstaltungen
- Studierendenbetreuung
- Organisations-, Verwaltungs- und Evaluierungsmaßnahmen

Fachliche Qualifikation:

- Abgeschlossenes Diplom- oder Magister/Masterstudium der Rechtswissenschaften mit überdurchschnittlichem Erfolg
- Sehr gute Kenntnisse im Öffentlichen Recht und in der Rechtsvergleichung
- Sehr gute Englischkenntnisse; weitere Fremdsprachenkenntnisse (Französisch, osteuropäische Sprache) erwünscht
- Auslandserfahrung erwünscht
- Gute EDV-Kenntnisse

Persönliche Anforderungen:

- Soziale Kompetenz, im besonderen Teamfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit und gutes sprachliches Ausdrucksvermögen
- Organisationsfähigkeit
- Belastbarkeit

Ende der Bewerbungsfrist: **25. August 2010**

Kennzahl: **MB/79/99 ex 2009/10**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz

Personalressort

Universitätsplatz 3

8010 Graz

oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 27.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Pharmazeutische Wissenschaften/Bereich Pharmazeutische Technologiesucht eine/n

Lecturer

40 Stunden/Woche; befristet auf 3 Jahre; voraussichtlich zu besetzen ab 01.10.2010

Aufgabenbereich:

Selbständige Lehre im Bereich der Pharmazeutischen Technologie sowie Mitarbeit im Forschungsbetrieb und bei administrativen Aufgaben.

Fachliche Qualifikation:

Erforderliche Qualifikation: Doktorat der Naturwissenschaften, abgeschlossenes Pharmaziestudium und AspirantInnenjahr sowie mindestens ein Jahr Berufserfahrung als ApothekerIn und mindestens zwei Jahre Lehrerfahrung/ TutorIn im Bereich Pharmazeutische Technologie.

Erwünschte Qualifikation: Erfahrung im Bereich nanopartikulärer Arzneiformen.

Persönliche Anforderungen:

Eigeninitiative, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und hohe didaktische Kompetenz.

Ende der Bewerbungsfrist: **25. August 2010**

Kennzahl: **MB/68/99 ex 2009/10**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

Für Informationen steht Ihnen Frau Ursula Götz unter der Telefonnummer +43(0) 0316/380 8880 gerne zur Verfügung.

335.2 Stellenausschreibungen für Allgemeines Personal

ADMINISTRATION UND DIENSTLEISTUNGEN

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und rund 27.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Die Abteilung Buchhaltung und Bilanzierung sucht eine/n

Bilanzbuchhalter/in

(Teil- oder Vollzeit; befristete Ersatzkraft; ab sofort)

Aufgabenbereich:

Quartals- und Jahresabschlussarbeiten
Ansprechperson für Steuern
Optimierung von Prozessen in der Abteilung
Mitarbeit in Projekten
Laufende Tätigkeiten in der Buchhaltung (Banken, Kreditorenbuchhaltung)

Fachliche Qualifikation:

Abgeschlossene Schulausbildung (Handelsakademie oder ähnliche kaufmännische Ausbildung)
Abschluss eines Bilanzbuchhaltungslehrgangs (WIFI oder ähnlicher Ausbildungsorganisationen)
Berufserfahrung im Bereich Buchhaltung
Kenntnisse der gängigen österreichischen Abgabegesetze (UStG, EStG, KStG)
MS Office Kenntnisse (Word, Excel, Outlook)

Persönliche Anforderungen:

Bereitschaft, überdurchschnittlichen Einsatz zu bringen verbunden mit großem Interesse an der Sache
Hohe Belastbarkeit, Ausdauer und Genauigkeit
Eigeninitiative, selbständiges Agieren
Teamgeist und Kommunikationsstärke

Weiters erwünscht:

Kenntnis der Struktur von Universitäten oder anderen Forschungs- und Bildungseinrichtungen
Kenntnis des Universitätsgesetzes 2002
SAP-Anwendungskenntnisse (Module FI/Anlagen)

Ende der Bewerbungsfrist: **25. August 2010**

Kennzahl: **AB/33/99 ex 2009/10**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalwesen
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und rund 27.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Team des Büros für Internationale Beziehungen sucht für die administrative Unterstützung

eine engagierte Mitarbeiterin / einen engagierten Mitarbeiter

(10 Stunden pro Woche; befristet bis 31.8.2012; zu besetzen ab sofort)

Aufgabenbereich:

Kopiertätigkeit, Ablage, Telefondienst, Erstellung von Übersichtslisten, Einholung von Dokumenten

Fachliche Qualifikation:

Pflichtschule
Gute Englischkenntnisse
Gute MS-Office Kenntnisse
Erfahrung im Bereich Büroorganisation

Persönliche Anforderungen:
Teamfähigkeit

Ende der Bewerbungsfrist: **25. August 2010**
Kennzahl: **AB/50/99 ex 2009/10**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 27.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 27.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Der Zentrale Informatikdienst sucht eine/n

ProjektleiterIn / Senior Consultant SAP BusinessObjects
(40 Stunden/Woche; befristet auf ein Jahr mit Option auf Dauerstelle, ab sofort)

Aufgabenbereich:

Als ProjektleiterIn im Bereich SAP BusinessObjects übernehmen Sie Verantwortung bei der Konzeption und Implementierung von SAP BusinessObjects Projekten. Sie wirken bei Optimierungsprojekten mit, gestalten gemeinsam mit Ihren KundInnen Prozesse, koordinieren und leiten die Projekte und wirken in der Umsetzung mit.

Fachliche Qualifikation:

- Erfahrung als ProjektleiterIn im SAP BusinessObjects Umfeld bzw. SAP BI Umfeld
- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium wie Wirtschaftsinformatik oder vergleichbarer Studiengang
- fundierte Kenntnisse (mindestens 3 Jahre nachweisliche praktische Erfahrung) im Umfeld Business Intelligence (Reporting und/oder Planung) auf Basis von Business Objects
- profunde Kenntnisse in den aktuellen Business Objects Versionen
- ABAP und SQL Kenntnisse von Vorteil
- Know-how betriebswirtschaftlicher Kernprozesse

Persönliche Anforderungen:

- strukturierte und methodische Arbeitsweise sowie sicheres und professionelles Auftreten
- ausgeprägte KundInnenorientierung und Kommunikationsfähigkeit
- intrinsische Motivation zur eigenverantwortlichen Durchführung von Projekten

Ende der Bewerbungsfrist: **25. August 2010**
Kennzahl: **AB/53/99 ex 2009/10**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
 Personalwesen
 Universitätsplatz 3
 8010 Graz
 oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

Der Zentrale Informatikdienst sucht eine/n

Consultant / Senior Consultant SAP BusinessObjects

(40 Stunden/Woche; befristet auf ein Jahr mit Option auf Dauerstelle, ab sofort)

Aufgabenbereich:

Als Inhouse Consultant / Senior Consultant SAP BusinessObjects

- betreuen Sie gemeinsam mit Ihren KollegInnen das UNI-interne Berichtswesen auf Basis SAP BusinessObjects
- konzipieren und implementieren Sie Berichtsanwendungen auf Basis von SAP BusinessObjects
- sind Sie AnsprechpartnerIn für die Fachabteilungen
- optimieren Sie die komplette SAP BO-Architektur
- gehören Projektarbeit, Customizing, Durchführung von Schulungen und Dokumentation zu Ihren Aufgaben.

Fachliche Qualifikation:

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium wie Wirtschaftsinformatik oder vergleichbarer Studiengang
- fundierte Kenntnisse (mindestens 3 Jahre nachweisliche praktische Erfahrung) im Umfeld Business Intelligence (Reporting und/oder Planung) auf Basis von Business Objects
- profunde Kenntnisse in den aktuellen Business Objects Versionen
- ABAP und SQL Kenntnisse von Vorteil
- Know-how betriebswirtschaftlicher Kernprozesse

Persönliche Anforderungen:

- strukturierte und methodische Arbeitsweise sowie sicheres und professionelles Auftreten
- ausgeprägte KundInnenorientierung und Kommunikationsfähigkeit
- intrinsische Motivation zur eigenverantwortlichen Durchführung von Projekten

Ende der Bewerbungsfrist: **25.August 2010**

Kennzahl: **AB/55/99 ex 2009/10**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
 Personalwesen
 Universitätsplatz 3
 8010 Graz
 oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

335.3 Außeruniversitäre Stellen

Die **Universität Wien**, Fakultät für Informatik, macht auf die Ausschreibung einer Universitätsprofessur aufmerksam. Die Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils, insbesondere in Leitungsfunktionen und im wissenschaftlichen Personal an.

Mit der in ihrem Entwicklungsplan

(<http://www.univie.ac.at/rektorenteam/ug2002/entwicklungsplan.html>) festgelegten Strategie stärkt die Universität Wien ihre Rolle als Forschungsuniversität. Attraktive Studienangebote basierend auf forschungsgeleiteter Lehre, Förderung von NachwuchswissenschaftlerInnen und die hochrangige Besetzung von Professuren sind zentrale Elemente ihrer Strategie.

An der Fakultät für Informatik der Universität Wien ist die Stelle eines/einer

Universitätsprofessors/Universitätsprofessorin für Future Communication

(privatrechtliches Dienstverhältnis, Vollbeschäftigung, unbefristet) mit geplantem Dienstantritt 2012 zu besetzen. Die Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils, insbesondere in Leitungsfunktionen und im wissenschaftlichen Personal, an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Im Rahmen des Forschungsschwerpunktes „Verteilte und multimediale Systeme“ der Fakultät für Informatik soll diese Professur insbesondere zur Erforschung und Entwicklung von Next Generation Networks und deren Anwendungen in den Bereichen Telekommunikationsindustrie, Content-Erzeuger, Content-Verteiler, oder Content-Konsumenten beitragen. Die Forschungsaktivitäten sollen sich in ausgewogener Weise auf relevante Technologiebereiche, sowie die systemische Betrachtung von Netzwerk- und Systemarchitekturen, wie sie aus neuen Anwendungsbereichen resultieren, neue Geschäftsmodelle und End-User Verhalten konzentrieren.

Erwartet wird eine Beteiligung an der Lehre in allen an der Fakultät eingerichteten informationstechnologischen Studienrichtungen auf dem Bakkalaureats-, Magister- und Doktoratsniveau. Besonders wird die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit anderen Forschungsgruppen der Universität, mit der Wirtschaft, insbesondere der Telekommunikationsindustrie, und mit Vertretern verwandter Disziplinen erwartet.

Erfolgreiche KandidatInnen qualifizieren sich durch:

- Doktorat und Post-Doc Erfahrung an einer Universität oder einer anderen Forschungseinrichtung (eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung)
- Hervorragende Leistungen in der Forschung, internationale Reputation und exzellente Publikationstätigkeit, Einbettung in die internationale Scientific Community
Erwünscht ist eine facheinschlägige Habilitation (venia docendi) oder eine international anerkannte gleichwertige Qualifikation.
- Erfahrung in Konzeption, Einwerbung und Leitung größerer Forschungsprojekte sowie Bereitschaft und Fähigkeit zur Führung von Forschungsgruppen und Industriekooperationen.
- Erfahrung in der universitären Lehre und die Fähigkeit und Bereitschaft in allen curricularen Stufen (Bachelor, Master, Doktorat) zu lehren, Abschlussarbeiten zu betreuen und den wissenschaftlichen Nachwuchs zu fördern.

Die Universität Wien erwartet, dass der/die StelleninhaberIn innerhalb von 3 Jahren Deutschkenntnisse erwirbt, die für den Unterricht in Bachelorstudien und die Mitarbeit in universitären Gremien ausreichen.

Die Universität Wien bietet

- einen attraktiven und sich dynamisch entwickelnden Forschungsstandort in einer Stadt mit hoher Lebensqualität, in einem Land mit einem gut ausgebauten Instrumentarium der Forschungsförderung
- Ein attraktives/adäquates, verhandelbares und erfolgsabhängiges Gehalt; Pensionskasse
- Ein "start-up"-Paket zum Aufbau von Forschungsprojekten
- Unterstützung bei der Verlagerung des Lebensmittelpunktes nach Wien

Interessentinnen und Interessenten senden bitte eine Bewerbung mit zumindest folgenden Inhalten:

- Wissenschaftlicher Lebenslauf
- Verzeichnis der Publikationen inkl.
 - a) Kenntlichmachung der fünf im Sinne der ausgeschriebenen Professur wichtigsten Veröffentlichungen mit Kommentierung im Bewerbungsschreiben
 - b) Angabe eines Internetlinks zum Download (PDF-Versionen) dieser fünf Veröffentlichungen oder eine CD-Rom mit diesen PDF-Dateien

- Verzeichnis der Vortragstätigkeit sowie detaillierte Angaben über eingeladene Hauptvorträge bei internationalen Tagungen
- Kurze Beschreibung der derzeitigen Forschungsinteressen und der Forschungspläne für die nähere Zukunft
- Angaben über eingeworbene Drittmittelprojekte
- Kurze Beschreibung der bisherigen Schwerpunkte in der akademischen Lehre und Angaben über betreute Dissertationen
- Publikationen bitten wir erst nach Aufforderung zuzusenden. Wir bitten nur Kopien vorzulegen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden.

Bewerbungen sind bis spätestens **1. Oktober 2010** in deutscher oder englischer Sprache unter Angabe der **Kennzahl 127a/2010** an den Dekan der Fakultät für Informatik der Universität Wien (Tel. 01/4277-39012, Fax: 01/4277-9390), A-1010 Wien, Dr.-Karl Lueger-Ring 1, und in elektronischer Fassung (bevorzugt als pdf) an den Dekanatsdirektor, Heinz.Achtsnit@univie.ac.at, zu richten.

The **Faculty of Physics at the University of Vienna** announces two open positions, one in the field of Computational Materials Physics and one in the field of Physics.

The Rectorate of the University of Vienna invites applications for these positions, expected to be filled by March 1st, 2011.

The application period ends on September 10th, 2010.

The advertised positions are scientific tenure track positions.

Nähere Informationen erhalten Sie unter:

Sandra Knogler
 Dekanat der Fakultät für Physik
 Universität Wien
 Strudlhofgasse 4
 A- 1090 Wien
 T+43-1-4277-510 09
 F+43-1-4277-9 510
sandra.knogler@univie.ac.at

Die **EU-JOB Information des Bundeskanzleramtes** macht auf folgende Ausschreibungen aufmerksam:

- Ausschreibung der **Europäischen Agentur für Grundrechte (FRA)**

Gesucht wird:

Programme Manager Research - Social Science (m/w) - TA-PMSOCAD6-2010

Bitte entnehmen Sie die Details dieser Ausschreibung der Homepage des Bundeskanzleramtes unter <http://www.bundeskanzleramt.at/eujobs> (Ausschreibungen der EU-Institutionen) oder direkt unter folgendem Link: http://fra.europa.eu/fraWebsite/about_fra/recruitment/recruitment_en.htm

Die Bewerbungen sind entsprechend dem in der Ausschreibung genannten Verfahren bis spätestens 16. August 2010, 13.00 Uhr, zu übermitteln.

- Ausschreibung des **Generalsekretariat des Rates**

Das Generalsekretariat des Rates veröffentlichte die Stelle als **Rechtsberater des Europäischen Rates und Generaldirektor (m/w) des juristischen Dienstes des Rates**.

Einstufung: AD 15

Bitte entnehmen Sie die Details dieser Ausschreibung den im Anhang übermittelten Informationen.

Diese Ausschreibung ist ebenfalls auf der Homepage des Bundeskanzleramtes

unter <http://www.bundeskanzleramt.at/eu-jobs> (Ausschreibungen der EU-Institutionen) abrufbar.

Bewerbungen sind entsprechend dem in der Ausschreibung genannten Verfahren, bis spätestens **15. September 2010 (per Einschreiben)** zu übermitteln.

- Ausschreibung des **Europäischen Parlaments**

Das Generalsekretariat des Europäischen Parlaments veröffentlichte das **Auswahlverfahren für Verwaltungsrätin/Verwaltungsrat für die Generaldirektion Interne Politikbereiche der Union - Direktion A Wirtschaft und Wissenschaft - Ausschuss für Wirtschaft und Währung (PE/124/S)**.
Einstufung: AD 10

Bitte entnehmen Sie die Details dieser Ausschreibung den im Anhang übermittelten Informationen. Diese Ausschreibung ist ebenfalls auf der Homepage des Bundeskanzleramtes unter <http://www.bundeskanzleramt.at/eu-jobs> (Ausschreibungen der EU-Institutionen) abrufbar. Bitte informieren Sie sich über die Details dieser Ausschreibung im Amtsblatt der Europäischen Union (C 192 A vom 16.7.2010), welches auf der Homepage des Bundeskanzleramtes unter <http://www.bundeskanzleramt.at/eu-jobs> (Ausschreibungen der EU-Institutionen) oder direkt unter <http://eur-lex.europa.eu/JOHtml.do?uri=OJ:C:2010:192A:SOM:DE:HTML> abrufbar ist. Bewerbungen sind entsprechend dem in der Ausschreibung genannten Verfahren, bis spätestens **27. August 2010** zu übermitteln.

- Ausschreibung des **Europäischen Rechnungshofes**

Der Europäische Rechnungshof veröffentlichte die Stelle eines **Direktors für Humanressourcen im Generalsekretariat (CC/AD/19/10)** und die **Stelle eines Direktors im Präsidentschafts-Department (CC/AD/18/10)**.

Einstufung: AD 15, AD 14

Bitte entnehmen Sie die Details dieser Ausschreibung den im Anhang übermittelten Informationen. Diese Ausschreibung ist ebenfalls auf der Homepage des Bundeskanzleramtes unter <http://www.bundeskanzleramt.at/eu-jobs> (Ausschreibungen der EU-Institutionen) abrufbar. Bitte informieren Sie sich über die Details dieser Ausschreibung im Amtsblatt der Europäischen Union (C 204 A vom 28.7.2010), welches auf der Homepage des Bundeskanzleramtes unter <http://www.bundeskanzleramt.at/eu-jobs> (Ausschreibungen der EU-Institutionen) oder direkt unter <http://eur-lex.europa.eu/JOHtml.do?uri=OJ:C:2010:204A:SOM:EN:HTML> abrufbar ist. Bewerbungen sind entsprechend dem in der Ausschreibung genannten Verfahren, bis spätestens **6. September 2010**, zu übermitteln.

Die Universitätsdirektorin:
Edlinger

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Karl-Franzens-Universität Graz,
Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.
Anschrift der Redaktion: Administration und Dienstleistungen, Universitätsdirektion, Universitätsplatz 3,
8010 Graz. E-Mail: mitteilungsblatt@uni-graz.at